



W e G e

Weiterbildung für **G**ebärdensprachdozenten

KURSANGEBOT

2005

WOCHENENDSEMINAR

8. - 10. Juli 2005

in der Akademie Talaue
in Lengerich

mit

Dr. Chrissostomos Papaspyrou



**Landesarbeitsgemeinschaft der
Dozenten für Gebärdensprache NRW e.V.**

Thema: „Zur Standardisierung von Gebärdensprachen:
Die Rolle der Linguistik zur Ausformung einer Gebärdens-
Hochsprache“

Referent: Dr. Chrissostomos Papaspyrou
Institut für Deutsche Gebärdensprache
an der Universität Hamburg

Inhalt:

Die Einigung einer Sprachgemeinschaft auf eine Hochsprache dient der Standardisierung und Bildung einer sprachlichen Norm. Diese erweist sich als eine gemeinsame und einheitliche Grundlage, auf der alle Mitglieder der entsprechenden Gemeinschaft gleichberechtigten Zugang zu den kulturellen Institutionen haben (Bildung, Verwaltung, Wirtschaft usw.). Dabei können im täglichen Sprachgebrauch Hochsprache und regionale Dialekte gleichberechtigt nebeneinander bestehen.

Das vorliegende Referat beabsichtigt, diesen Zusammenhang mit Bezug auf die Standardisierung von Gebärdensprachen zu erklären, um zu zeigen, welche Auswirkungen die Ausformung einer Gebärdens-Hochsprache in der entsprechenden Gebärdensprachgemeinschaft haben könnte.

Tagungsort:

Akademie Talaue
Gasthof Prigge
Brochterbecker Straße 60
49525 Lengerich

Teilnehmergebühr:

110,00 EUR * für LAG-Mitglieder
inkl. Übernachtungen und Vollverpflegung

140,00 EUR * für Nichtmitglieder
inkl. Übernachtungen und Vollverpflegung

** keine Ermäßigung möglich!*

Anmeldeschluss: **28.05.2005**

Anmeldeverfahren: siehe vorletzte Seite!

ABLAUFPLAN

Freitag, 08.07.2005

Bis 18:00 Uhr	Anreise der Teilnehmer/innen
Ab 18:00 Uhr	Gemeinsames Abendessen
19:30 - 21:00 Uhr	Meinungsaustausch: „Pro und Contra zur Standardisierung der DGS“

Samstag, 09.07.2005

Ab 07:30 Uhr	Frühstück
09:00 - 10:30 Uhr	1. Teil: Allgemeine Grundlagen der Sprachstandardisierung
10:30 - 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 - 12:30 Uhr	2. Teil: Linguistische Aufgaben beim Versuch zur Gebärdensprachstandardisierung
12:30 - 14:00 Uhr	Mittagessen (3 Essen zur Auswahl)
14:00 - 15:45 Uhr	Arbeitsgruppen und Diskussion zum ersten und zweiten Teil
15:45 - 16:15 Uhr	Kaffeepause
16:15 - 18:00 Uhr	3. Teil: Mögliche Gefahren bei der Gebärdensprach- standardisierung und deren Überwindung; Arbeitsgruppen und Diskussion
18:30 Uhr	Gemeinsames Abendessen
Ab 19:30 Uhr	Ausklang des Tages im Gasthof

Sonntag, 10.07.2005

Ab 07:30 Uhr	Frühstück
09:00 - 10:30 Uhr	4. Teil: Die Rolle der Gebärdensprachdozenten/innen bei der Gebärdensprachstandardisierung; Arbeitsgruppen und Diskussion
10:30 - 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 - 12:30 Uhr	Ausblick und zusammenfassende Diskussion; Vorschläge seitens der Teilnehmer/innen
12:30 Uhr	Mittagessen (3 Essen zur Auswahl)

“Komm raus,.....aufs Land.”

Wegbeschreibung



Anmeldeverfahren

Verbindliche Anmeldungen können nur schriftlich erfolgen. Die verbindliche Reservierung eines Teilnehmerplatzes nimmt die LAG der Dozenten für Gebärdensprache NRW erst nach Eingang der Teilnehmergebühren vor.

Eine schriftliche Bestätigung der Anmeldung erfolgt ca. 2-4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung. Ist die Veranstaltung belegt oder fällt sie aus, erhalten Sie umgehend Nachricht und den Teilnehmerbeitrag erstattet.

Rücktritt:

Sollten Sie Ihre Anmeldung zurück ziehen, wird in jedem Fall eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20,00 EUR erhoben. Zusätzlich betragen die Rücktrittsgebühren bis 4 Wochen vor Kursbeginn 80% der Teilnehmergebühr. Bei späterer Stornierung wird der gesamte Betrag einbehalten.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt.

Bankverbindung

Die Teilnehmergebühr überweisen Sie bitte - unter Angabe „Seminar 2005“ - auf das Konto der Sparkasse Dortmund, Konto-Nr. 001 099 264, BLZ 440 501 99.

Veranstalter

LAG der Dozenten f. Gebärdensprache NRW e.V.
Edgar Brandhoff
Rebecca-Hanf-Str. 52
58454 Witten

LAG der Dozenten für Gebärdensprache NRW
Edgar Brandhoff
Rebecca-Hanf-Str. 52
58454 Witten

ANMELDUNG *

Hiermit melde ich mich verbindlich zum
Wochenendseminar 08.-10.07.2005 in Lengerich an:

.....
Name

.....
Vorname

.....
Strasse

.....
PLZ / Ort

.....
Fax-Nummer

.....
E-Mail

.....
Datum, Unterschrift

* Die schriftliche Anmeldung gilt nur in Verbindung mit der Überweisung der Teilnahmegebühr (s. Anmeldeverfahren!).